

Schleswig

Hier zu Hause

Schul-Kino-Woche

SCHLESWIG Im Rahmen des landesweiten Projektes „SchulKinoWoche Schleswig-Holstein 2013“ lernen Schüler den Umgang mit bewegten Bildern kennen. Die Filme der „SchulKinoWoche“ bieten zahlreiche Ansatzpunkte, um sich intensiv mit historischen, gesellschaftlichen, kulturellen, politischen, ökologischen oder ästhetischen Themen auseinander zu setzen. Im Anschluss an einige Vorstellungen diskutieren Medienschaffende und Filmexperten mit den Schülern über das Gesehene. Im Capitol-Filmpalast in Schleswig finden fünf Kinoseminare statt: Am heutigen Montag um 9 Uhr „Die Abenteuer des Huck Finn“ (Regie: Hermine Huntgeburth). Ebenfalls am heutigen Montag ab 10 Uhr der Film „Kriegerin“ (Regie: David Wendt). Weitere Termine und Informationen zu Veranstaltungen und Kinovorführungen sind unter <http://schulkinowoche.lernnetz.de/index.php/programm.html> zu finden.

Preisskat

SCHLESWIG Die Wikinger Skatfreunde veranstalten am Mittwoch um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Sport- und Freizeitheim“, Kattenhunder Weg 40, einen öffentlichen Preisskat.

Schadstoffmobil kommt

SCHLESWIG Die Abfallwirtschaftsgesellschaft Schleswig-Flensburg (ASF) teilt mit, dass das Schadstoffmobil am 28. November von 9.30 bis 10.30 Uhr auf dem Stadtfeld Station macht.

Naturschutzbund feiert

SCHLESWIG Die Adventsfeier des Naturschutzbundes Schleswig findet als gemütlicher Jahresausklang am Sonnabend, 1. Dezember, um 15 Uhr in der „Strandhalle“ statt. Anmeldungen bei G. Herting, Telefon 3 23 55, sind erbeten.

Verspielen

SCHLESWIG Zu einem Verspielen lädt die dänische Schule Gottorp-Skolen, Erdbeerenberg 32, am Freitag um 19 Uhr ein.

Heute im Kino

Capitol-Filmpalast, Capitolplatz, ☉ 205 00: „Tribute von Panem – Catching Fire“ (ab 12), 14.15, 16.15 und 19.30 Uhr; „Last Vegas“, 20 Uhr; „Fack ju Göhte“ (ab 12), 15.15, 17.20 und 19.45 Uhr; „Das kleine Gespenst“, 14.10 Uhr; „Thor 2 – The Dark Kingdom“ (ab 12/3D), 17.30 Uhr; „Wolkig mit Aussicht... 2“ (2D), 15 Uhr; „Bottled Life“, 17.30 und 20 Uhr



Modellbauer verlegen 300 Meter Gleise

SCHLESWIG In den Vereinsräumen des Modelleisenbahnclubs im Haithaburing 4-6 entsteht derzeit auf 35 Quadratmetern eine neue Anlage. „Für die zweigleisige Hauptbahn und eine Nebenstrecke mit insgesamt drei Bahnhöfen haben wir 300 Meter Gleise verlegt“, sagt der Clubvorsitzende Wolfgang Wix (Foto). Jeden Montag ab 15 Uhr werde weiter gebaut, doch bis die geplante Mittelgebirgslandschaft fertig sei, „werden noch zwei Jahre vergehen“, schätzt er. Interessierte sind dabei willkommen, denn Wix betont: „Wir brauchen Nachwuchs.“ *kra*

Schleswiger Werkstätten brachten Gäste zum Staunen

Am Tag der offenen Tür präsentierten Arbeitsgruppen der insgesamt 700 Beschäftigten ihre Handwerkskunst

SCHLESWIG Der traditionelle Tag der offenen Tür von den Schleswiger Werkstätten ermöglichte den Besuchern am Sonnabend ganz besondere Eindrücke. Während in den vergangenen Jahrzehnten nur die große Bandbreite an Erzeugnissen bestaunt und auch erstanden werden konnte, erhielt man diesmal einen kleinen Einblick in den Arbeitsalltag der 700 Beschäftigten. Denn anders als in den Vorjahren standen die modernen Maschinen in den Werkstätten nicht still, sondern waren wie etwa in der Schlosserei fleißig am Arbeiten. „Hier werden normalerweise zertifizierte Getriebe für die Industrie hergestellt“, erklärte Hauptstellenleiter Wolfgang Albrecht den modernen Fertigungsprozess.

Da die Nachfrage nach Getrieben unter den vielen Besuchern eher gering war, wurden ihnen stattdessen metallene Blumenständer oder dekorative Schalen angeboten. Robert Kunz, der ebenfalls in der Schlosserei arbeitet, präsentierte mit Kettenhemden und einer blechnen Plattenrüstung da-



An einem der 30 Verkaufsstände wurden bunte Taschen aus Segeltuch verkauft. *KRABBENHÖFT*

gegen sein arbeitsintensives Hobby. „Ein Kettenhemd besteht aus 25 000 handgefertigten Ringen. Daran arbeite ich ein Jahr lang jede freie Minute“, meinte er. Er verwendet historische Techniken, aber das Design sei seine Eigenkreation.

An 29 weiteren Ständen bot der weihnachtliche Basar von Malereien über Adventsgestecke zu individuellen Magnetpins eine kreative Auswahl an Handwerkskunst. „Das Angebot ändert

sich jedes Jahr, und wir haben eine gewisse Fluktuation unter den Ausstellern“, erklärte Albrecht. Die Vielfalt bleibe dabei erhalten, dafür sorgen allein die unterschiedlichen Arbeitsgruppen der Schleswiger Werkstätten. „Von Kiel bis Sylt haben wir 50 Gruppen, die in mehr als 20 Gewerken beschäftigt sind“, sagte Albrecht, „und wir wachsen stetig weiter“. Neben der Metall-Schlosserei seien der Bio-Bauernhof, eine Fahrradwerkstatt, die

Hauswirtschaft und auch der Bootsbau weitere Beispiele.

Dass sich die Beschäftigten nicht nur mit dem Bootsbau auskennen, sondern auch aus Segeln einzigartige Dinge herstellen können, wurde in der Medienwerkstatt gezeigt. In der Näherei wird das widerstandsfähige und pflegeleichte Material zu Taschen in allen Formen und Farben verarbeitet. Eine weitere Gruppe war extra von Sylt angereist, um ihre zu Wichteln und Cup Cakes geformten Kerzen zu verkaufen.

„Die Verkaufserlöse kommen den Beschäftigten zugute, so dass wir Freizeiten anbieten können. Für einige ist das der einzige Urlaub, den sie machen können“, erläuterte Hauptstellenleiter Wolfgang Albrecht. Und so freute er sich am Ende eines „tollen Tages“ voller Kerzen, Lagerfeuer und Tanzen über die „vielen Besucher, die sich an allen Ständen rundum wohl gefühlt haben“. Dabei habe er immer wieder festgestellt, „wie erstaunt und begeistert sie über unser Angebot sind.“ *kra*

Eingespartes Geld erhält die Ostseefjord Schlei

SCHLESWIG Ihre Mitgliedschaft im Ostsee-Holstein-Tourismus e.V. (OHT) hat die Stadt Schleswig zum Jahresende gekündigt. Damit entfällt künftig der Jahresmitgliedsbeitrag in Höhe von 4 800 Euro. Doch dieser Haushaltsposten soll nicht eingespart, sondern der Ostseefjord Schlei GmbH zufließen. Das hatte Max Triphaus, Geschäftsführer von Ostseefjord Schlei, beantragt, und einhellig sprach sich dafür der Kultur- und Tourismusausschuss, der vergangene Woche über den Haushaltsentwurf 2014 beriet, aus. Man wolle mit dem Geld verstärkt eigene Werbezwecke verfolgen, um die „wegbrechenden Marketingleistungen der OHT aufzufangen“, sagte Triphaus. „Wir werden durch Kooperationen mit anderen Firmen, wie etwa „Globetrotter“, versuchen, die Marketing-Reichweite auszubauen, insbesondere in Niedersachsen, Hamburg, Bremen und NRW.“ Eckard Haeger (SPD) betonte, dass diese Unterstützung für die Tourismusgesellschaft als „Botschaft aus Schleswig an die anderen Gemeinden“ verstanden werden könne. *fbü*

Torten-Kino bei der Awo am 2. Dezember

SCHLESWIG Das Awo-Torten-Kino findet am 2. Dezember um 15 Uhr in der Bahnhofstraße 16 statt. Es wird ein Film gezeigt, und dazu gibt es selbst gebackene Torten. Um Anmeldung unter Telefon 331 71 wird gebeten.

Veranstaltungstermine und Theateraufführungen heute in Schleswig

VERANSTALTUNGEN

Treff im Lollfuß, Mehrgenerationenhaus, Lollfuß 48, Frühstück, 9 bis 11.30 Uhr; Rund um den Computer, 9 bis 12 Uhr; Cafétreff, 14 bis 18 Uhr; Stammtisch „Alte Deutsche Schrift“/Gelebte Geschichte, 14 bis 16 Uhr; **TSV Friedrichsberg-Busdorf**, Gemeindezentrum Friedenskirche, Mollig und Mobil, 9 bis 10 Uhr; Seniorengymnastik, 10 bis 11.30 Uhr; Bugenhagenschule, Kinderturnen 3 bis 5 Jahre, 15 bis 16 Uhr; Eltern-Kind-Turnen, 16 bis 17 Uhr; **Frühstückstreff für jugendliche Eltern mit Kindern bis zu zwei Jahren**, Diakonisches Werk und Ev. Familien-Bildungsstätte, Bismarckstr. 12b, 10 bis 11.30 Uhr; **Kath. Kirchengemeinde**, Kirchenmäuse, Lollfuß 61, 10 Uhr; **Kinderspielzentrum**, Erikstr. 5, Spielen, 11.30 bis 13 Uhr; Hausaufgaben, 13 bis 15 Uhr; Teerunde, 15 bis 15.30 Uhr; **Arbeiterwohlfahrt**, Japanisch essen, Bahnhofstr. 16, 12 Uhr; **Schleswiger Fechtclub**, Floorball Kinder, Schule Nord, 14 bis 15 Uhr; Floorball Ü30, Lornsenschule, 20 bis 22 Uhr

Kinderparadies, Spielen, Gallberg 47, 14 bis 18 Uhr; **Arbeiterwohlfahrt**, Kegeln, Wikingeck, 14.30 Uhr; **Friedom**, Kindergruppe (8-13J.), Gemeindehaus, Stadtweg 86, 14.30 bis 16.30 Uhr; **Sozial-Forum** im Ilensee, Lernzeit, Ilensee 3b, 14.30 bis 16.30 Uhr; **Schleswiger Tafel**, Lebensmittelausgabe, Bugenhagenschule, 14.45 bis 16 Uhr; **Domgemeinde**, Handarbeits- und Bastelkreis, Gemeindehaus auf dem Michaelisberg, 15 Uhr; Domführer, St. Petri-Dom, 15 Uhr; **Michaelisgemeinde**, Bibelkreis, Gemeindehaus St. Paulus, 15 Uhr; **Modelleisenbahnclub**, Clubtreffen, Haithaburing 6, 15 bis 21 Uhr; **„Offenes Wohnzimmer“**: Klönsnack, Treffpunkt der Diakonie für ältere Menschen im Stadtteil, Michaelisgemeinde, Königsberger Str. 18, 15 bis 17 Uhr; **Schleswiger Schachverein**, Schach für Kinder bis 10 Jahre, Schule Nord, Schützenredder 16, 15.05 bis 16.15 Uhr; **Suchtselbsthilfegruppe „50 Plus“**, Blaues Kreuz in der evangelischen Kirche, Treffen,

Mehrgenerationenhaus, Lollfuß 48, 16 bis 18 Uhr; **Reitsportzentrum**, Mounted Games, Husumer Str. 91, 16.15 Uhr; **Suchtthilfezentrum**, offene Sprechzeit, Sudicanistr. 45, ☉ 046 21 0, 17.30 bis 18.30 Uhr; **Erwachsene Kinder-Selbsthilfegruppe (EKS)**, Treffen, Kibis, Lollfuß 48, 18.30 Uhr; **„Jazztanz“ für Jugendliche**, Dannewerkschule, 18.30 bis 20 Uhr; **Kath. Kirchengemeinde**, kfd Frauenabend, Lollfuß 61, 19 Uhr; **Schleswiger Fechtclub**, Floorball Ü 30, Lornsenschule, 20 bis 22 Uhr

THEATER

„Rüner t'n Fluss“, Schleswiger Speeldeel, „Uns lütt Theoter“, Friedrichstr. 60, 20 Uhr

HILFE IN NOTFÄLLEN

Apotheken-Notdienst Schleswig und Böklund: Friedrichsberger Apotheke, Friedrichstr. 56, ☉ 046 21 / 321 07, sowie ABC-Apotheke, Bahnhofstr. 1, Böklund, ☉ 046 23 / 422, 8 bis 8 Uhr am folgenden Tag; **Ärztlicher Notdienst für Schleswig, Bö-**

klund, Jübek, Eggebek, Tarp: ☉ 116 117, 19 bis 8 Uhr; Anlaufpraxis im Helios-Klinikum, Lutherstraße, 19 bis 21 Uhr; **Bundespolizei**: ☉ 08 00 / 68 88 00 0; **Psychosozialer Krisendienst**, ☉ 98 84 04, 19 bis 7 Uhr; **Umwelttelefon des Kreises**: 8 72 00, 0 bis 24 Uhr; **Umwelttelefon der Stadt**: 81 44 44, 0 bis 24 Uhr; **Schleswiger Tafel**, ☉ 99 15 25; **Weißer Ring**, bundesweite Notrufnummer: 116 006

ÖFFNUNGSZEITEN

Städtische Schwimmhalle, Friedrich-Ebert-Str., Frühbad, 6 bis 10 Uhr; Sauna, 10 bis 22 Uhr; **Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Schleswig-Flensburg**, Sprechzeit, Bahnhofstr. 16, ☉ 356 26, 8.30 bis 12.30 Uhr; **DRK-Blutspendedienst Nord**, Blutspendetermin, Rote-Kreuz-Weg 5, ☉ 96 74 16, 8 bis 12.30 Uhr; **Kreis- und Stadtarchiv**, Sudicanistr. 1, 8.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr (Angaben ohne Gewähr)

Schleswiger Nachrichten

SCHLESWIGER RUNDSCHAU

Redaktionsleitung:
Michael Radtke (verantwortl.) Tel. 04621/808-1200, Fax 04621/808-1222, E-Mail: redaktion.schleswig@shz.de
Stadredaktion:
Frauke Bühmann Tel. 04621/808-1220, Ove Jensen Tel. 808-1221, Sven Windmann Tel. 808-1223
Kreisredaktion:
Hannes Harding Tel. 04621/808-1254, Martin Engelbert Tel. 808-1250, Tina Jäger Tel. 808-1252, Anna Kahlen Tel. 808-1251, E-Mail: kreisredaktion.schleswig@shz.de
Korrespondent Süderbrarup: Claus Kuhl Tel. 04623/18 78 24
Sportredaktion:
Michael Bock Tel. 04621/808-5424, Fax 04621/808-5429, E-Mail: redaktion.sport@shz.de
Anschrift:
Redaktion und Geschäftsstelle Stadtweg 54, 24837 Schleswig Kunden-Center
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8 - 17 Uhr, Sonnabend 9 - 12 Uhr Verkaufsleitung: Terence Glockow Zentrale: Tel. 04621/808-0
Leserservice:
Tel. 0800 2050 7100, Fax 0800 2050 7101 (gebührenfrei) E-Mail: leserservice@shz.de
Anzeigenservice:
Tel. 0800 2050 7200, Fax 0800 2050 7202 (gebührenfrei) E-Mail: anzeigen@shz.de
Anzeigenart: Nr. 26
Bezugspreis: monatlich € 28,90 durch Zusteller, durch die Post € 30,90.
Preis inkl. 7% MwSt. Das Bezugsgehalt ist im Voraus zu entrichten.